## Grund-wasser-schutz

Die Grundwasserqualität wird wesentlich von der Bewirtschaftung der landwirtschaftlichen Nutzfläche durch die Landwirte beeinflusst. Die regionale Forschungstätigkeit auf repräsentativen Bodenstandorten mit praxisüblichen Geräten, wie sie am Großparzellenversuch in Wagna seit 1987 durchgeführt wird liefert für Landwirte und Wasserversorger sehr wichtige Erkenntnisse. Die im Jahr 1992 installierte Sickerwassersammelanlage erfährt unter den Wissenschaftlern weit über die Grenzen Österreichs hinaus große Anerkennung. Entscheidend ist, wie es den Beratungskräften und den Behördenvertretern gelingt die Landwirte von dieser Landbewirtschaftungsform – die die Koexistenz von Wasserwirtschaft und Landwirtschaft nachhaltig sicherstellt - zu überzeugen.

Ing. Markus Grabler
Mobil: 0664/8409 136
grabler@trinkwasserschutz.at

## Hinweis Schwimmbadfüllung

Die zeitlich gehäufte Füllung der Schwimmbäder im Frühjahr stellt die Wasserversorgung in der Steiermark jährlich vor große Herausforderungen.

Es ergeht daher der Appell an die Bevölkerung, mit der Schwimmbadfüllung nicht bis zu den ersten warmen Wochenenden im Mai zuzuwarten, sondern bereits Anfang April mit der Schwimmbadfüllung zu beginnen. Eine Befüllung des Pools über die Hausanschlussleitung ist dabei zu bevorzugen.

## Weltwassertag 2014

Auch in diesem Jahr konnten die Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH und der Naturpark Südsteiermark sich über zahlreiche interessierte Besucher und Schulklassen freuen. Das abwechslungsreiche Programm, der „Walk for Water“ und die Wahl des WasserBürgerMeisters am Leibnitzer Hauptplatz fand großes Interesse. Bgm. Johann Hirschmann aus der Gemeinde Edelstauden konnte den Titel „WasserBürgerMeister“ erfolgreich „verteidigen“ und erhielt abermals die Wandertrophäe samt Trinkwasserbrunnen am Leibnitzer Hauptplatz überreicht.

## Weltwassertag 2015 Einladung

Unter dem Motto „Wasser bewegt: Trinkwasser erleben – Natur begreifen“ feiert die Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH und der Naturpark „Südsteiermark“ am **Montag, 23. März 2015** den Weltwassertag. Mit der Unterstützung der Polytechnischen Schule Leibnitz laden wir Sie recht herzlich zu diesem besonderen Tag ein. Ab 8:00 Uhr kann an den verschiedenen Stationen experimentiert, Informationen gesammelt, besichtigt und erforscht werden.

- 4 betreute Stationen (Leibnitzer Hauptplatz, Grottenhof, Wasserwerk, Brunnen Kaindorf)
- Informationsstand am Hauptplatz mit Rohrnetz-Schaustrecke
- „Walk for Water“ mit Start um 10:00 Uhr am Leibnitzer Hauptplatz mit der Aktion „Wassertragen“ und Besichtigung des Hochbehälters Leibnitz
- Ab 11:30 Uhr Kür des WasserBürgerMeisters 2015 am Leibnitzer Hauptplatz

## Gruppenbesichtigungen

Für Gruppen bieten wir nach Anmeldung während des ganzen Jahres kostenlose Führungen an. Sie erhalten einen Überblick über unser Unternehmen, diverse Anlagen und das Versorgungsgebiet.

## Aktionstag in Edelstauden

Am 6. Juni 2014 fand zum zweiten Mal der Aktionstag in der Gemeinde Edelstauden statt. In einem feierlichen Rahmen fand die Segnung und Übergabe des Trinkwasserbrunnens statt, der seinen Platz beim Rüsthaus fand. Im Anschluss startete der Aktionstag mit den Kindern der Volksschule Edelstauden. An verschiedenen Stationen konnten Kinder aber auch Erwachsene spielerisch den Lebensraum Wasser erleben.

## WasserBürgerMeister

Als WasserBürgerMeister und Botschafter des Versorgungsgebietes Leibnitzerfeld ist es mir ein besonderes Anliegen auf die Begrenztheit der Ressource Trinkwasser und auf die Notwendigkeit eines sorgsamen und nachhaltigen Umgangs damit hinzuweisen.

Erfreulicherweise finden die installierten Trinkbrunnen im Gemeindegebiet und darüber hinaus bei der Bevölkerung große Akzeptanz – auch bei den geliebten Vierbeinern. Diese Trinkbrunnen sollen auch auf die Notwendigkeit hinweisen, täglich ausreichend Wasser bester Qualität zu trinken (ca. 2 l täglich).

Bgm. Johann Hirschmann

LeibnitzerFeld
WASSERVERSORGUNG GMBH

Mensch

Wasser

Leben

# Jahresinformation 2014/2015

TRINK WASSER

# Wasser – modernst kontrolliert

Unser Trinkwasser (Grundwasser) wird seit Frühjahr 2014 mit modernster Technik, einem sogenannten Brunnenvorfeldmonitoring, kontrolliert. Die Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH hat in Zusammenarbeit mit der Joanneum Research Forschungsgesellschaft ein umfangreiches Brunnenvorfeldmonitoring installiert. Im Sinne einer systematischen Eigenüberwachung der Grundwasserqualität im Einzugsgebiet der Trinkwasserbrunnen soll damit ein Informationsvorsprung von mehreren Monaten gewonnen werden, um vorzeitig und ausreichend agieren zu können. In den 4 Brunnenfeldern unserer Gesellschaft (Leibnitz-Kaindorf, Leitring, der Haslacher Au und St. Georgen) wurden in Summe 7 Vorfeldpegel errichtet und Multiparametersonden eingebaut. Die Messwerte werden laufend online übertragen und von Mitarbeitern des Joanneum Research kontrolliert. Somit kann der Wasserversorger sofort über wichtige Veränderungen informiert werden.

Mit diesen Maßnahmen wird die Qualitätssicherung für unser Trinkwasser weiter verbessert.

Diese Broschüre soll Sie „Rund ums Trinkwasser" informieren.

Sollten Sie Fragen oder Anregungen haben, bitte kontaktieren Sie uns.

Viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr!

DI Franz Krainer, Geschäftsführer
Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH

# Daten

**Gesellschaftergemeinden:**
Leibnitz (90%), Gabersdorf (5%)
St. Georgen an der Stiefing (5%)

**Betreute Anlagen im Versorgungsgebiet:**
11 Brunnenanlagen (170l/s)
41 Hochbehälter (davon 20 LFWV und 21 Gemeinden)
60 Drucksteigerungsanlagen (davon 32 LFWV und 28 Gemeinden)
170 km Transportleitungen
139 km Versorgungsleitungen im Zentralraum
75 km Hausanschlussleitungen

**Versorgungsgebiet:**
Zentralraum: 4 Gemeinden (Leibnitz NEU, Gralla, Wagna und Tillmitsch)
Transportsystem: 24 Gemeinden (nach Fusionierung) in 4 verschiedenen Bezirken

**Jahreswasserförderung:**
ca. 3,0 Millionen m³ Trinkwasser

**Vernetzungen mit den benachbarten Wasserverbänden**

# Internet: www.leibnitzerfeld.at

Mehr Informationen, aktuelle Trinkwasserbefunde, nützliche Links, Tipps, Downloads, Newseinträge, das Versorgungsnetz, Fotos etc. finden Sie auf unserer Internetseite.

# Bauarbeiten und Erneuerungen 2014

Die Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH garantiert die Wasserversorgung für rd. 70.000 Menschen. Um den steigenden Bedarf an Trinkwasser in unserer Region gerecht zu werden, sind entsprechende Investitionen in Ausbauten, Erneuerungen und Instandhaltungen von großer Bedeutung.

- Erneuerung von Transportleitungen,
  - BA14 Transportleitung Stiefingtal, Haslach – St. Georgen a. d. Stieging, Gesamtlänge 5,5 km (siehe Foto)
  - Transportleitung Zerlach, Sanierung nach Hangrutschungen, Gesamtlänge 1,1 km
- Pirching a. T., Erneuerung der Anschlussleitung und Druckstation zu Hochbehälter Pirchingberg
- Sanierungen und Ausbau des Wasserleitungsnetzes im Zentralversorgungsbereich
  - Weizenweg, Ronchistraße, Silberweg, Raiffeisengasse, Dorfstraße, Flurweg-Steinschadenstaße, Im Leberried, Viktor-Kaplan-Straße, Friedhofstraße-Finkenweg, Lerchengasse, Rainer Maria Rilke-Gasse, B67-Oberleitringerstraße, Wagnastraße, Grazerstraße Kaindorf-SPAR und Beim Johanniskreuz
- Druckstation Rauden, Anpassung an den Stand der Technik
- Bauliche Sanierungen: Brunnen St. Georgen 1 und Leitring, Druckstation Silberberg
- Abschluss der Funkzählerumrüstung (ca. 4.500 Stück)

WASSERLABOR DER HOLDING GRAZ
Akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle

EINGELANGT

TRINKWASSERUNTERSUCHUNG - PRÜFBERICHT

Auftraggeber: Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH
Wasserwerkstrasse 33
8430 Leibnitz

Bericht-Nr. 14-4151

| | |
|---|---|
| Bezeichnung der Probe: | HB Leibnitz (Gebietsmessstelle) |
| Messstellencode: | WS |
| Probenahmestelle: | Reinwasserhahn |
| Datum der Probenahme: | 06.10.2014 |
| Entnahmeart: | Hahnentnahme |
| Probenehmer: | Buchmüller |
| Probenübernahme am: | 07.10.2014 |
| Labornummer: | 197617 |

Untersuchungsergebnisse
Mindestuntersuchung nach Trinkwasserverordnung BGBl. Nr. 304/2001

| Parameter | | Messwert | Messunsicherheit | PW1 | PW2 | Verfahren |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Färbung, sensorisch | | farblos | | | | ÖNORM |
| Trübung, sensorisch | | ohne | | | | ÖNORM |
| Geruch, sensorisch | | geruchlos | | | | ÖNORM |
| Temperatur | °C | 14,3 | +/- 1,4 | | 25 | DIN 38404 Teil 4 |
| el. Leitfähigkeit bei 25 °C | µS/cm | 626 | +/- 31,0 | | 2790 | ÖNORM EN 27888 |
| pH-Wert (Laborwert) | | 7,80 | +/- 0,31 | | 6,5-9,5 | DIN 38404 Teil 5 |
| Färbung (Hen'sche Einheit) | m⁻¹ | n.a. | | | | ÖNORM EN ISO 7887 |
| TOC (organisch geb. Kohlenstoff) | mg/l | 0,80 | +/- 0,15 | | | ÖNORM EN 1484 |
| Säurekapazität bis pH 4,3 | mmol/l | 5,37 | +/- 0,26 | | | DIN 38409 Teil 7 |
| Gesamthärte | °dH | 16,2 | | | | BERECHNET |
| Carbonathärte | °dH | 15,0 | | | | BERECHNET |
| Natrium | mg/l | 11,1 | +/- 1,09 | | 200 | ÖNORM EN ISO 14911 |
| Kalium | mg/l | 2,3 | +/- 0,33 | | 50 | ÖNORM EN ISO 14911 |
| Magnesium | mg/l | 12,9 | +/- 1,35 | | 150 | ÖNORM EN ISO 14911 |
| Calcium | mg/l | 94,8 | +/- 8,54 | | 400 | ÖNORM EN ISO 14911 |
| Chlorid | mg/l | 13,9 | +/- 1,31 | | 200 | ÖNORM EN ISO 10304-1 |
| Sulfat | mg/l | 20,7 | +/- 1,97 | | 250 | ÖNORM EN ISO 10304-1 |
| Nitrat | mg/l | 26,9 | +/- 2,80 | 50 | | ÖNORM EN ISO 10304-1 |
| Ammonium | mg/l | < 0,01 | | | 0,5 | ÖNORM ISO 7150-1 |
| Nitrit | mg/l | < 0,005 | | 0,5 | | ÖNORM EN 26777 |
| Eisen gesamt (gelöst) | mg/l | < 0,03 | | | 0,2 | DIN EN ISO 11885-E22 |
| Mangan gesamt (gelöst) | mg/l | < 0,003 | | | 0,05 | DIN EN ISO 11885-E22 |
| Atrazin* | µg/l | < 0,05 | | 0,10 | | SOP Triazine |
| Desethylatrazin* | µg/l | < 0,05 | | 0,10 | | SOP Triazine |
| Simazin* | µg/l | < 0,05 | | 0,10 | | SOP Triazine |
| Metolachlor* | µg/l | < 0,05 | | 0,10 | | SOP Triazine |
| KBE bei 22 °C | pro ml | 2 | | | 100 | ÖNORM EN ISO 6222 |
| KBE bei 37 °C | pro ml | 1 | | | 20 | ÖNORM EN ISO 6222 |
| coliforme Bakterien | pro 100 ml | 0 | | | 0 | DIN EN ISO 9308-1 |
| Escherichia coli | pro 100 ml | 0 | | 0 | | DIN EN ISO 9308-1 |
| Enterokokken | pro 100 ml | 0 | | 0 | | ISO 7899-2 |

PW1 = Parameterwert (chemische und mikrobiologische Parameter); PW2 = Parameterwert für indikatorparameter nach Trinkwasserverordnung BGBl 304/2001 und 254/2006 bzw. Gebrauchspatel B1 in der derzeit gültigen Fassung
* = nicht akkreditierter Parameter; > = größer als; < = kleiner als; n.a. = nicht analysiert

# Ihr Trinkwasserbefund

Den für Sie relevanten Trinkwasserbefund finden Sie auf **www.leibnitzerfeld.at** unter Wasserqualität gegliedert nach Versorgungsgebiet und Gemeinden.

# Trinkwasserpreis

Aufgrund der positiven Jahresbilanz wird der Trinkwasserpreis für das Jahr 2015 um 5 Cent/m³ gesenkt. Der Trinkwasserpreis für den Zentralraum (Leibnitz NEU, Wagna, Tillmitsch und Gralla) beträgt im Jahr 2015 für 1.000 Liter Trinkwasser € 1,58 inkl. 10% USt.

Die Leibnitzerfeld Wasserversorgung GmbH ist ein zu 100 Prozent in öffentlicher Hand befindliches Unternehmen, welches gemeinnützig und nicht gewinnorientiert auf Basis der Kostendeckung wirtschaftet.

# Kontakt

Leibnitzerfeld
Wasserversorgung GmbH
Wasserwerkstraße 33
8430 Leibnitz

**Sekretariat**
Tamara Juritsch
Tel.: 03452/825 22
Fax: 03452/825 22 – 25
buero@leibnitzerfeld.at

**Kundenservice Wasser**
Oliver Kratzer
Tel.: 03452/825 22 – 13
kratzer@leibnitzerfeld.at
- Wasserverrechnung
- Ummeldung eines bestehenden Anschlusses

**Betriebsleiter**
Harald Stingl
Tel.: 03452/825 22 – 12
stingl@leibnitzerfeld.at
- Ansuchen Wasseranschluss
- Technische Beratung

**Unsere Bürozeiten sind:**
Montag bis Donnerstag 7:00 bis 16:00 Uhr
und Freitag von 7:00 bis 12:00 Uhr

**Bereitschaftsdienst rund um die Uhr**
Wir sind 24 Stunden, 365 Tage im Jahr für Sie da. In Not- bzw. dringenden Fällen rufen Sie unseren Bereitschaftsdienst unter 0664/8409120 an.